

## Kooperationsvertrag regelt die Zusammenarbeit mit der Gemeinde

# Erste Visitenkarte von „Laer bewegt“



Der Vorstand unter der Regie des Vorsitzenden Reinhard Lülff (l.) und Teile des Beirates nach den Wahlen. (Nix)

### Von Rainer Nix

LAER „Die Wirtschaftsförderung steht klar im Fokus und wird weiter ausgebaut“, stellte Reinhard Lülff, Vorsitzender des Vereins „Laer bewegt – Wirtschaft – Kultur – Tourismus Laer und Holthausen“, während der Mitgliederversammlung bei der Erich Baumeister GmbH fest. Viel hat sich seit Gründung im November 2019 bewegt, auch der Name hat sich inzwischen geändert. Ursprünglich hieß der Zusammenschluss „Unternehmernetzwerk Laer“. Doch der Name UNL ist bereits Geschichte.

Geblichen sind die ambitionierten Ziele: Vernetzung von Unternehmern, Dienstleistern, Landwirten und Vereinen mit dem Ziel, den Ort auf mehreren Sektoren weiterzuentwickeln. Dabei geht es unter anderem um Einzelhandels- und Gastronomiekonzepte für einen attraktiveren Ortskern, die Weiterentwicklung von Gewerbe und Gewerbeflächen. Auch die Pflege und Begleitung aller bestehenden Unternehmen mit Besuchen, Beratung und Hilfsangeboten hat sich der Verein auf seine Fahnen geschrieben.

Bürgermeister Manfred Kluthe ließ per Video ein Grußwort einspielen. In der nächsten Ratssitzung am 7. Dezember wird ein Kooperationsvertrag zwischen der Gemeinde und „Laer bewegt“ verabschiedet. Sie stellt dem Verein jährlich 30 000 Euro plus Büroraum inklusive technischer Ausrüstung zur Verfügung. „Laer bewegt“ unterstützt im Gegenzug die Gemeinde in den Bereichen Wirtschafts-, Kultur- und Tourismusförderung.

„Ich weiß, dass es auch Bedenken gab, ob die Interessen der Vereinsmitglieder auch weiterhin gewahrt werden können“, so Kluthe. „Darauf sage ich ‚Ja?‘. Denn wir wollen ja alle unsere Gemeinde insgesamt attraktiver gestalten.“

Arbeitsgruppen zu den Themen Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus sowie Dorfverschönerung sind bei „Laer bewegt“ gebildet.

Mit der Organisation des Laerer Weihnachtsmarktes am 10. und 11. Dezember will das Unternehmernetzwerk seine erste „Visitenkarte“ im Bereich Kultur/Events abgeben. Geplant ist ein kleines „Dorf im Dorf“ mit 50 Beschickern sowie 29 Holzhütten zu errichten und dabei das Pfarrzentrum, das Haus Rollier, Ratssäle und eigene Stände einzubeziehen.

Der bisherige Vorstand, bestehend aus dem Vorsitzenden Lülff, seinem Stellvertreter Dietmar Baumeister, Schatzmeister Felix Hünker und Schriftführerin Petra Efker konnte erweitert werden. Einstimmig votierte die Versammlung für Petra Wedeking, die sich verstärkt um Öffentlichkeitsarbeit kümmern soll, und Beisitzerin Christiane Riering.

Ebenso vergrößerte sich der Beirat. Simon Potthoff und Thomas Leufkes unterstützen die Beiratsmitglieder Monika Möller, Martin Schulze-Lohoff, Dr. Hendrik Zellerhoff, Jörg Gerdener, Mark Tunney, Manfred Stöckmann, Bernhard Wilken, Klemens Mormann und Matthias Heerdt. Auch die studierte Medienkauffrau Katharina Sasse arbeitet jetzt im Netzwerk mit. Der Verein ist auf 86 Mitglieder angewachsen, als Neue wurden Dirk Preckel, Beate Klüner-Gleis, Sven Reiling, Matthias Vrieler, Philipp Effker, Petra Wedeking, Klaus Stegemann und Thomas Sasse begrüßt.

Eine Spende von 1000 Euro von der Volksbank Ochtrup-Laer sicherte Burkhard Kajüter zu.